

Beschlussvorlage

**Drucksache
Nr. 2016/054**

| Beratungsfolge | | | Abstimmung | | | |
|----------------|------------|------------|------------------|----|------|------|
| Gremium | | Datum | | Ja | Nein | Enth |
| Bauausschuss | öffentlich | 17.10.2016 | Beschlussfassung | | | |

Baugebiet Talfeld, Herstellung Quartiersplatz und verkehrliche Anpassungsmaßnahmen Telawiallee

I. Beschlussantrag

1. Der Entwurfsplanung zum Quartiersplatz Talfeld wird zugestimmt.
2. Den verkehrlichen Anpassungsmaßnahmen wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung und Vergabe der Maßnahmen durchzuführen.

II. Begründung

1. Kurzfassung

Die Entwicklung des Baugebietes Talfeld – Abschnitt A wird mit der Errichtung des geplanten Lebensmittelmarktes und des Mehrfamilienhauses südlich des Quartiersplatzes in absehbarer Zeit abgeschlossen.

Parallel zur voranschreitenden Aufsiedlung wurde in den letzten beiden Jahren der Grünzug entlang der Telawiallee hergestellt. Als wichtiger Baustein im Freiraumkonzept soll nun auch der zentrale Quartiersplatz hergestellt und in diesem Zusammenhang auch die beschlossene Querungshilfe auf Höhe der Bushaltestellen realisiert werden.

2. Planentwurf Quartiersplatz

Das Planungsbüro "pro grünraum" hat für den Quartiersplatz einen Entwurf entwickelt, der die Gestaltungsprinzipien bzw. – elemente des Grünzugs entlang der Telawiallee aufgreift.

Der Quartiersplatz, Schnittpunkt von Wegen und umgeben von Wohngebäuden und Lebensmittelmarkt, soll als zentraler Punkt mit hoher Aufenthaltsqualität als nachbarschaftlicher Treffpunkt gestaltet werden.

Grundidee ist es, den Platz in drei Felder aufzuteilen. Die zwei an der Telawiallee gelegenen Felder - grüne Rasenflächen - steigen zur Straße leicht an und werden dort mit einer Stahleinfassung begrenzt. Sie stellen eine deutliche Trennung des Straßenraums vom Platzbereich dar. Zur Platzmitte gehen sie eben in die Belagsflächen über und gewährleisten damit die Begehrbarkeit der Rasenflächen. Das nordwestliche Feld, in wassergebundener Ausführung, bietet vielfältige Nutzungsmöglichkeiten. Hier kann Boule oder Tischtennis gespielt werden. Als Abgrenzung zur Wohnbebauung wird der Platz durch drei Mauerscheiben gefasst, die, ergänzt durch Bankelemente, die Möglichkeit bieten, das Boulespiel oder andere Aktivitäten zu beobachten. In der Platzmitte belebt ein schlichter Brunnen den Quartiersplatz. Er wurde bewusst zentral positioniert, ohne die Hauptgerichtungen zu beeinträchtigen. Gefasst wird der Platz vom Asphaltbelag der angrenzenden Gehwegbereiche. Die Beleuchtung des Platzes erfolgt durch die Straßenlaternen entlang der Gehwegbereiche und beleuchteter Bäume entlang der Telawiallee.

Der Entwurf berücksichtigt die Ergebnisse der Bewohnerbeteiligung vom Dezember 2013 und Mai 2014. Dabei wurden mit den Bewohnern verschiedene Gestaltungsansätze diskutiert und Anregungen aufgenommen.

Als Ergebnis sollen unter anderem eine Querungshilfe über die Telawiallee eingerichtet und auf dem Platz ein Brunnen und eine Tischtennisplatte platziert werden.

3. Verkehrliche Anpassungsmaßnahmen

Querungshilfe (Mittelinsel) östlich des Quartiersplatzes

Der Gemeinderat hat nach Durchführung eines Sicherheitsaudits durch einen externen Gutachter in der Sitzung vom 07.03.2016 (DS 23/2016) beschlossen, dass in der Telawiallee auf Höhe des Quartiersplatzes eine Querungshilfe eingebaut werden soll. Hierfür müssen die Straße aufgeweitet und die Hochborde versetzt werden, damit im Bereich der Haltestellen eine Mittelinsel vorgesehen werden kann. Die erste Kostenschätzung hat einen überplanmäßigen Mittelbedarf von ca. 65.000,- € ergeben, der bereits im laufenden Haushaltsjahr überplanmäßig zur Verfügung gestellt wurde.

Die Querungshilfe wurde in die Planung des Quartiersplatzes eingearbeitet.

Querungsmöglichkeit südlich des Quartiersplatzes

Die Rahmenplanung zum Baugebiet Talfeld ging davon aus, dass der Lebensmittelmarkt von Norden bzw. Süden (Parkplatzanlage) erschlossen wird. Bei der zum Bauvorhaben durchgeführten Mehrfachbeauftragung hat sich jedoch gezeigt, dass eine Erschließung von Westen her zweckmäßiger ist. Daher wurde der Rahmenplan an dieser Stelle geändert und der öffentliche Grünzug durch eine Platzfläche ersetzt, die zusammen mit dem Quartiersplatz den Mittelpunkt des Gebietes bildet.

Durch die geänderten Rahmenbedingungen ergibt sich nach Einschätzung der Verwaltung ein Handlungsbedarf hinsichtlich einer sicheren Querungsmöglichkeit der Telawiallee südlich des Quartiersplatzes. Bei Beibehaltung des Ist-Zustandes müssten Fußgänger entweder im Bereich der Doppelkurve queren, oder weiter südlich auf Höhe der Einmündung des verkehrsberuhigten Bereiches. Insbesondere in Hinblick auf Kinder stellen beide Möglichkeiten keine befriedigenden Lösungen dar.

Daher berücksichtigt die Planung zwischen Quartiersplatz und Einmündung die Herstellung einer sicheren Querungsmöglichkeit. Hierfür soll auf einer Breite von 3,0 m der Gehweg zur Straße vorgezogen werden. Die Kosten sind durch die für den Platz bereitgestellten Haushaltsmittel gedeckt.

Bezüglich der Straßenführung im Bereich des Quartiersplatzes hatte die CDU angeregt, die Kurven weniger steil auszuführen, um ein flüssigeres Befahren dieses Bereiches zu ermöglichen. Ähnliche Anfragen wurden auch aus dem Kreis der Bewohner an die Verwaltung herangetragen. Aus Sicht des Baudezernats würde sich dies jedoch negativ auf die Nutzung dieses Bereiches auswirken: Durch ein schnelleres Befahren sind Konflikte mit querenden Fußgängern zu befürchten und die Aufenthaltsqualität des Quartiersplatzes würde eingeschränkt. Das Baudezernat schlägt deshalb folgende Maßnahme vor: Die Straße soll zwischen Quartiersplatz und Lebensmittelmarkt um einen Meter auf nun 7,5 m verbreitert, die Radien jedoch zur Geschwindigkeitsdämpfung beibehalten werden. Die geplante Aufweitung erhöht den Fahrkomfort im Begegnungsfall PKW/PKW.

4. Kosten und Finanzierung

Die Kostenschätzung für die Umsetzung des Planentwurfs hat Herstellungs – und Planungskosten von insgesamt rund 221.000,- € ermittelt. Hinzukommen die Kosten für den Bau der Querungshilfe in Höhe von ca. 65.000,- €. Im Haushalt 2016 stehen auf der HHSt. 01.103.965028 (Quartiersplatz Talfeld) insgesamt 298.000,- € zur Verfügung. Die Finanzierung der Baumaßnahme ist somit gesichert.

5. Realisierung

Der Quartiersplatz soll im Jahr 2017 hergestellt und in diesem Zusammenhang auch der Einbau einer Querungshilfe (Mittelinsel) im Bereich der Bushaltestellen erfolgen. Die Ausschreibung ist für Januar 2017 vorgesehen.

C. Christ

Anlage - Entwurf Quartiersplatz